

Altdorf, 6. September 2014 / PI3

Medienmitteilung Nr. 119 / 2014

Gemeinde: Erstfeld

Schwerverkehrskontrollen hautnah erleben

Gut 1'100 Interessierte haben heute Samstag, 6. September 2014, die Gelegenheit benutzt, den Mitarbeitenden des Schwerverkehrszentrums Uri (SVZ) am Tag der offenen Tür über die Schultern zu schauen. Nebst eindrucklichen Impressionen gab es auch Gelegenheit zum Gespräch.

Zur Feier des 5-Jahre-Jubiläums öffnete heute Samstag, 6. September 2014, das SVZ in Erstfeld seine Türen. Gut 1'100 Besucherinnen und Besucher nutzten die Gelegenheit und schauten den Mitarbeitenden bei der polizeilichen oder der technischen Kontrolle über die Schultern und erlebten die Kontrollen hautnah. „Der Jubiläumsanlass bot eine ausgezeichnete Chance um sich der Bevölkerung zu präsentieren. Ich staune immer wieder, wie interessiert die Besucherinnen und Besucher sind und über die spannenden Fragen zum Schwerverkehr und dessen Management“, erzählt der Leiter des SVZ, Stefan Simmen.

„Die Mitarbeitenden des SVZ leisten hier Präzisionsarbeit für mehr Sicherheit am Gotthard“, zog der Kommandant der Kantonspolizei Uri, Reto Habermacher, Bilanz. Eine Besucherin zeigte sich beeindruckt, als sie hörte, wie im SVZ kontrolliert wird, und die Schwerfahrzeuge dosiert auf die Gotthardrampe geleitet werden.

Neben den verschiedenen Lastwagen und Polizeifahrzeugen, welche beliebte Fotosujets für Jung und Alt waren, boten der Verkehrsparcours und die Hüpfburg für die Kinder ein buntes und spannendes Programm. Fragen zu den Aufnahmebedingungen und zum Polizeiberuf im Allgemeinen wurden am Tag der offenen Tür beim Informationsstand direkt und kompetent durch Polizisten der Kantonspolizei beantwortet.